

Otto Weber

Wiegenlied einer Tscherkeßin

(1845)

Schlaf an dem Busen, Knabe, ein
O könnt' ich eine Löwin sein,
Daß du ein Löwe würdest stark;
Denn Löwenmilch giebt Löwenmark.

5
Ha, Löwenmilch und Russenhaß,
Könnt' ich dir geben, Knabe, das.
Du Säugling, der im Arm mir ruht,
Du mußt einst saugen Russenblut.

10
Schlaf ein, o Knabe, Vaters Bild,
Ich wiege dich auf Vaters Schild,
Drauf ward er einst in schwarzer Nacht
So blutigroth zurückgebracht.

15
Der einst war in der Schlacht ein Thurm,
Ihn stürzte bei dem Schanzensturm
Ins Herz hinein Kartätschenschuß,
Den Löwen aus dem Kaukasus.

20
Du mußt einst rächen blutigroth
In Rußlands Herzen Vaters Tod,
Mußt Alles morden — kein Pardon —
So rächt sich ein Tscherkeßensohn!

Textnachweis:

Otto Weber, *Gedichte. Zweite Sammlung*, Leipzig 1845, S. 172 f.